

# Architekturwettbewerb für Turm am Mailänder Platz in Stuttgart ist entschieden

## Kontakt

STRABAG Real Estate GmbH  
Timo Haep  
Pressesprecher/Leiter Kommunikation  
Tel. +49 221 824-2137  
presse.sre@strabag.com  
www.strabag-real-estate.com

Stuttgart, 13.7.2017. Der von der STRABAG Real Estate GmbH (SRE) für ihre Projektentwicklung „Turm am Mailänder Platz“ in Stuttgart ausgelobte Architekturwettbewerb ist entschieden. Die drei Preisträger gab das Unternehmen heute gemeinsam mit Bürgermeister Peter Pätzold, der Teil der Wettbewerbs-Jury war, und dem Jury-Vorsitzenden und Präsidenten der Architektenkammer Baden Württemberg, Markus Müller, bei einer Pressekonferenz bekannt. Der erste Platz ging an RKW Architektur +, Düsseldorf, der zweite Platz an mhm architects, Wien, und den dritten Platz belegte das Büro Kleihues + Kleihues, Berlin. Damit ist der Auswahlprozess jedoch noch nicht gänzlich abgeschlossen. Denn die Entwürfe der Preisträger sollen noch optimiert und die vom Preisgericht aufgeworfenen Themenstellungen geprüft werden. Die abschließende Entscheidung, welcher der Entwürfe Grundlage für die Realisierung des Gebäudes wird, fällt voraussichtlich im August. Das Baugesuch für den Turm am Mailänder Platz plant die SRE spätestens Anfang 2018 einzureichen. Der Baubeginn ist für Mitte 2018 und die Fertigstellung für 2020 geplant.

Nach Ansicht der Jury gelang es den drei preisgekrönten Entwürfen am besten, die im Wettbewerb geforderten Aufgabenstellungen zu lösen. Als entscheidend sah das Gremium dabei nicht nur die gelungene städtebauliche Einbindung und deren gestalterische Ausprägung an, insbesondere im Kontext der beiden anderen Hochhäuser und hin zur Stadtbibliothek. Ebenso hoch bewertete sie die Erschließung und Anbindung an den öffentlichen Raum sowie die Funktionalität der Hotelnutzungen. Auch die gestalterische Qualität und Materialität der Fassadengestaltung einschließlich der horizontalen und vertikalen Begrünung hatte maßgeblichen Einfluss auf die Entscheidung der Jury.

„Wir sind uns sicher, mit den Preisträgern überzeugende Entwürfe für den Standort und unser Projekt gefunden zu haben“, erläuterte Uwe Jaggy, SRE-Bereichsleiter Stuttgart und Mitglied der Jury. „Somit

können wir nun in die Feinjustierung und bald auch in die Realisierungsphase starten.“

Neben den Preisträgern waren fünf weitere Architekturbüros zu dem Wettbewerb eingeladen:

- Auer Weber Assoziierte, Stuttgart
- h4a Gessert + Randecker Generalplaner, Stuttgart
- Itten+Brechbühl, Zürich
- PSK Generalplaner, Stuttgart
- Architekturbüro Wolfgang Kergaßner, Ostfildern

Der Turm am Mailänder Platz entsteht auf einem rund 1.800 m<sup>2</sup> großen Grundstück im Stuttgarter Europaviertel, das die SRE im Mai 2016 von der Deutschen Bahn AG erworben hat. Der Bebauungsplan sieht dort ein bis zu 60 Meter hohes Gebäude vor. Es ist das letzte zu errichtende Hochhaus im Quartier. Die SRE plant hier, rund 20.000 Quadratmeter Bruttogrundfläche zu schaffen. Der Standort zeichnet sich durch eine ausgezeichnete Verkehrsanbindung aus. Die U-Bahn-Haltestelle „Stadtbibliothek“ in unmittelbarer Nähe bietet zudem eine optimale Anbindung an das ÖPNV-Netz. Dank des guten Anschlusses an den Stuttgarter Hauptbahnhof und den Flughafen Stuttgart ist der Standort auch regional sowie international bestens angebunden.

### **3.040 Zeichen (Text inkl. Leerzeichen)**

#### **STRABAG Real Estate GmbH**

*Die STRABAG Real Estate GmbH (SRE) zählt zu den führenden Projektentwicklungsgesellschaften in Deutschland sowie Europa und gehört zum Unternehmensverbund der STRABAG SE, ein europäischer Technologiekonzern für Baudienstleistungen und führend in Innovation sowie Kapitalstärke. Mit Hauptsitz in Köln und Standorten in den wesentlichen deutschen Wirtschaftszentren, in Polen, in Österreich sowie in Rumänien bietet die SRE alle Leistungen von der Initiierung über die Planung bis zur Realisation und dem Betrieb eines Projekts an. Das Kerngeschäft umfasst die gewerbliche Projektentwicklung und den großflächigen Einzelhandel. Bislang hat das Unternehmen insgesamt Immobilien mit einem Volumen von mehr als 7 Mrd. Euro realisiert. Neben der MesseCity in Köln sind das FLARE in Frankfurt/Main sowie WATERMARK, SHIPYARD und FREEPORT in Hamburg die größten aktuellen Projektentwicklungen der SRE.*

#### **Abbildungen:**



Die drei ausgewählten Arbeiten des Architekturwettbewerbs zeichnen sich durch eine hohe gestalterische Qualität aus. Auf Platz eins sah die Jury den Entwurf von RKW Architektur +.

Bildnachweis: STRABAG Real Estate/RKW Architektur +



Den zweiten Platz belegten mhm architects mit ihrer Arbeit

Bildnachweis: STRABAG Real Estate/mhm architects



Der Entwurf des Büros Kleihues + Kleihues belegte Platz drei

Bildnachweis: STRABAG Real Estate/Kleihues + Kleihues